

Neue Streckenführung und neuer Fahrplan für den Bürgerbus

**Liebe Fahrgäste des Bürgerbusses,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner
unserer Gemeinde,**

wir überreichen Ihnen die erste Ausgabe unseres „Bus-Boten“: Mit dieser Information für Fahrgäste werden wir Sie künftig regelmäßig über Entwicklungen und Veränderungen im Bürgerbusbetrieb informieren.

Es ist soweit: Ab dem 04. Oktober 2011 verbindet der Bürgerbus an 4 Tagen in der Woche jeweils viermal am Tag die beiden Hauptorte Neunkirchen und Seelscheid. Die Touren in Neunkirchen (Schöneshof, Hohn, Eischeid, Hermerath, Söntgerath) und Seelscheid (Mohlscheid, Rengert, Stein) bleiben im Prinzip bestehen, werden jedoch etwas gestrafft. Einige neue Ziele wurden in den Fahrplan aufgenommen (z.B. Steinermühle, Gutmühle, Heister, Krahwinkel, Herkenrath, Hasenbach, Köbach, Feld, Balensiefen). Jede Tour beinhaltet künftig auch eine Fahrt in den jeweils anderen Hauptort. Niederwennerscheid und Oberwennerscheid sind nun Bestandteil der Seelscheider Tour mit der Konsequenz, dass man von hier montags und donnerstags problemlos in beide Hauptorte gelangen kann. Wir fahren nach wie vor im **90-Minuten Takt**, viermal am Tag. Näheres können Sie dem neuen Fahrplan entnehmen.

Vor einem Jahr wurde der Bürgerbusbetrieb in Neunkirchen-Seelscheid aufgenommen. Zur Sicherstellung der Mobilität der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde hatten sich Ehrenamtler zu einem Verein zusammengeschlossen: dem Bürgerbus Neunkirchen-Seelscheid e.V.

Mittlerweile wird der Bürgerbus von der Bevölkerung gut angenommen. Trotzdem ist unser 9-Sitzer



noch nicht ausgelastet; wir können also noch mehr Fahrgäste aus dem umliegenden Gemeinden in die Hauptorte und zurück transportieren. Bislang haben unsere 23 Fahrer mehr als 2000 Passagiere transportiert. Damit es noch mehr werden, haben wir für Sie unseren Fahrplan weiter verbessert.

Wir fahren wie bisher an 4 Tagen in der Woche – montags und donnerstags die Seelscheider Tour, dienstags und freitags die Neunkirchner Tour. Grundsätzlich ist bei entsprechender Auslastung auch ein Betrieb an weiteren Tagen denkbar.

Unsere Fahrer (auf dem Bild vor einer Trainingsfahrt) bereiten sich bereits intensiv auf die neue Streckenführung vor. Wir hoffen, mit unserem neuen Fahrplan noch attraktiver für unsere bestehenden Kunden und für neue Fahrgäste zu werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unseres Bus-Boten und würden uns freuen, Sie bald bei uns „an Bord“ begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Benke, 1. Vorsitzender

Der Bürgerbus (BB) ist ein Service von Menschen für Menschen. Wir wollen Ihnen in unserem Bus-Boten regelmäßig diese Menschen – Fahrgäste und Fahrer – vorstellen. In dieser Ausgabe haben wir ein Gespräch abgedruckt, das unser Fahrer Michael Appel mit unserem Fahrgast, Frau Glinschert, geführt hat.



Michael Appel: Guten Morgen, Frau Glinschert. Wir freuen uns, dass Sie sich die Zeit genommen haben, um mit uns ein kurzes Gespräch über den BB zu führen. Wie sind Sie heute Morgen nach Neunkirchen gekommen?

Frau Glinschert: Natürlich mit dem Bürgerbus! Ich wohne in Niederwennerscheid und nutze die BB-Verbindung ein- oder zweimal pro Woche.

Michael Appel: Wann und auf welche Weise haben Sie erfahren, dass es in Neunkirchen-Seelscheid einen BB gibt?

Frau Glinschert: Ich habe vor einiger Zeit einen Artikel im Mitteilungsblatt gelesen und gedacht, dass ich das einmal ausprobieren müsse. Und seitdem fahre ich regelmäßig mit.

Michael Appel: Aus welchen Gründen nutzen Sie den BB?

Frau Glinschert: Hauptsächlich zum Einkaufen, weil der BB seine Haltestellen in unmittelbarer Nähe der Geschäfte hat. Ich nutze ihn auch für Arztbesuche oder Ähnliches.

Michael Appel: Nutzen Sie den BB auch als Zubringer zu den Buslinien der RSVG nach Hennef oder Siegburg?

Frau Glinschert: Am kommenden Freitag muss ich nach St. Augustin. Ich werde mit dem BB nach Neunkirchen fahren, um dann in den „großen“ Bus umzusteigen.

Michael Appel: Welche Erfahrungen haben Sie bis heute mit dem BB gemacht?

Frau Glinschert: Nur gute! Der Bus kommt immer pünktlich, manchmal auch 1 oder 2 Minuten später, aber erfreulicherweise nie zu früh. Ich freue mich jedes Mal auf die Fahrt, weil man mit den Fahrern über Gott und die Welt reden kann.

Michael Appel: Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot des BB-Vereins?

Frau Glinschert: Also zunächst einmal finde ich toll, dass es den BB gibt. Da ich kein Auto habe, nutze ich den Service gerne. Manchmal ist für mich der Zeitabstand zwischen Hin- und Rückfahrt etwas knapp, besonders wenn ich viel zu erledigen habe. Aber dann nehme ich einfach einen späteren Bus.

Michael Appel: Wie verständlich ist aus Ihrer Sicht der Fahrplan für den BB-Betrieb?

Frau Glinschert: Ich verstehe ihn; aber ich kenne auch Leute, die nicht so ganz damit klar kommen. Für die sind die unterschiedlichen Touren manchmal etwas verwirrend. Aber wenn man den BB einmal ausprobiert hat, kommt man auf jeden Fall damit zurecht.

Wir bewegen...

BÜRGER BUS
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED e.V.

Michael Appel: Welche Erfahrungen haben Sie mit den Fahrern des BB gemacht?

Frau Glinschert: Mit denen bin ich rundherum zufrieden. Ich finde es toll, dass es Menschen gibt, die ehrenamtlich den BB fahren. Bei der aktuellen Situation der öffentlichen Finanzen wäre es für unsere Gemeinde sicherlich unmöglich, den Bürgern einen solchen Service zu bieten.

Michael Appel: Welche Anregungen für den zukünftigen Betrieb des BB können Sie uns geben?

Frau Glinschert: Wenn man schwer beladen vom Einkaufen kommt, ist es manchmal etwas anstrengend, die Sachen in den Wagen zu hieven. Die Fahrer helfen einem zwar gerne, aber nicht jeder möchte sich helfen lassen.

Michael Appel: Wie denken Sie über den Fahrpreis für den BB?

Frau Glinschert: Billiger als ein Taxi ist es auf jeden Fall; insofern habe ich kein Problem damit. Ich verstehe allerdings nicht, dass der Preis für eine Rundfahrt der gleiche ist wie der für eine Teilstrecke. Im Übrigen fände ich es schön, wenn es so etwas wie eine Monats- oder Jahreskarte mit Sonderkonditionen für Vielfahrer gäbe.

Michael Appel: Mit der Fahrplanumstellung im Oktober werden auch regelmäßige Verbindungen zwischen Neunkirchen und Seelscheid (und umgekehrt) eingeführt. Wir denken Sie darüber?

Frau Glinschert: Für mich ist das sehr gut; ich werde das auch nutzen. Manche Dinge kann man in Seelscheid besser erledigen als in Neunkirchen. Außerdem sind dort meines Wissens die Busverbindungen nach Siegburg besser.

Michael Appel: Was machen Sie, wenn sich nach Ihren Erledigungen noch Zeit bis zur Abfahrt des BB haben?

Frau Glinschert: Da wird es mir nicht langweilig. Manchmal gehe ich, wie heute, in ein Café. Bei schönem Wetter stelle ich mich an die Haltestelle und genieße die Sonne.

Michael Appel: Gibt es noch etwas, das Sie zum Thema BB noch loswerden wollen?

Frau Glinschert: Ich finde diese Einrichtung sehr gut und hoffe, dass sie viele Unterstützer findet. Veränderungen zum Positiven kommen oft aus der Initiative Einzelner. Eine Anregung möchte ich geben: An zentralen Haltestellen könnte man vielleicht noch die eine oder andere Bank aufstellen.

Michael Appel: Frau Glinschert, ich werde Ihre Anregung an meine Kollegen weitergeben und danke Ihnen für dieses Gespräch.

IMPRESSUM / Herausgeber:

Bürgerbus

Neunkirchen-Seelscheid e.V.

Geschäftsstelle: Werner Renno

Meisenbacher Straße 61 b

53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 0 22 47 / 7 40 94

Alfred Benke (1. Vorsitzender)

Tel.: 0 22 47 / 62 04

Redaktion:

Michael Appel, Alfred Benke

Wir bewegen...

BÜRGER  **BUS**
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED e.V.

E-Mail: info@buergerbus-neunkirchen-seelscheid.de

Wir backen seit Generationen

51491 Vilkerath, Kölner Straße 14

Telefon: 02206 - 12 42

www.die-baeckerei-mueller.de

info@die-baeckerei-mueller.de

51491 Overath, Bahnhofsplatz 11

Telefon: 02206 - 47 28

51491 Marialinden, Pilgerstraße 67

Telefon: 02206 - 85 88 42

51789 Schmitzhöhe, Lindlarer Str. 40

Telefon: 02207 - 82 33

53819 Neunk.-Seelscheid, Zeithstr. 146

Telefon: 02247 - 900 20 17

